

Neues Portal für E-Government

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) und Microsoft Deutschland starten eine Internet-Plattform für E-Government-Lösungen. Ziel der Initiative sei es, die Zusammenarbeit zwischen öffentlichen Einrichtungen bei der Entwicklung von IT-Lösungen zu fördern, hieß es. Das Portal soll ab Anfang 2005 über die Site des [Innovators Club](#) erreichbar sein.

Unter dieser Adresse können Anwender, Entwickler und Unternehmen IT-Architekturen, Hintergrundinformationen, Konzepte, Lösungen und Quellcode bereitstellen. "Die Institutionen des öffentlichen Sektors haben ein Interesse daran, Best Practices, bewährte Anwendungen und Know-how zu teilen", so Franz-Reinhard Habbel, Sprecher des DStGB. Das Portal ermögliche den Zugriff "auf eine Fülle" von Lösungen und biete Entscheidern im öffentlichen Sektor daher einen "echten Mehrwert".

Die Plattform basiert auf Microsofts Dotnet-Technologie. Microsoft stellt zudem eine Solutions Sharing Network-Lösung, das [OSCI Resource Kit](#) und Zusatzmodule für das E-Government Starter Kit zur Verfügung. "Wir hoffen, dass sich die Plattform zu einem lebendigen Informationsangebot entwickelt", sagte Wolfgang Branoner, Direktor Public Sector bei Microsoft Deutschland.

Die Kooperation zwischen dem DStGB und Microsoft ist Teil der weltweiten 'Solutions Sharing Network'-Initiative von Microsoft. Im Rahmen der Initiative werden zurzeit in verschiedenen Ländern E-Government-Plattformen errichtet, unter anderem in Ägypten, Frankreich, Irland, den Niederlanden, Schweden, Südafrika und den USA.